

Datenverarbeitung

Speicherung von Daten

Der Auftragnehmer weist darauf hin, dass die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten von ihm zum Zweck der Datenverarbeitung gespeichert werden. Alle Daten, die in diesem Vertrag angegeben wurden, werden von Franziska Hirsch genutzt. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden auf unbefristete Zeit gespeichert.

Gemäß § 15 DSGVO haben Sie jederzeit das Recht auf Auskunftserteilung zu Ihren gespeicherten Daten. Hierfür wenden Sie sich bitte an:

Franziska Hirsch
Ernährungsberatung Hirsch
Tabbertstraße 38
12459 Berlin
ernaehrungsberatunghirsch@gmail.com

Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit von Franziska Hirsch, die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Hierfür wenden Sie sich bitte an die oben genannte Adresse.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail an Franziska Hirsch übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen. Hierfür wenden Sie sich bitte an die oben genannte Adresse.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)

1. Allgemeines

Die nachstehenden Bedingungen gelten für jede Form der Ernährungsberatung Ernährungstherapie und für jedes Personal Training, für Veranstaltungen sowie für die Gutscheinebuchung. Mit Erteilung des Auftrages erkennt der Auftraggeber diese als alleinverbindlich für die vertragliche Beziehung an.

2. Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt mit schriftlicher Anmeldung zustande, bei einer Kursanmeldung nach schriftlicher Bestätigung und Gutscheinebuchungen nach erfolgtem Zahlungseingang. Die Anmeldungen bei Gruppenberatungen und Seminaren werden in zeitlicher Reihenfolge berücksichtigt. Einzeltermine werden individuell vereinbart.

3. Beratungsleistung - Leistungsumfang

Gegenstand des Auftrages ist das Erbringen einer vereinbarten Leistung, nicht das Erreichen eines bestimmten körperlichen Erfolges oder Zieles.

Der Leistungsumfang wird individuell mit dem Auftraggeber vereinbart und ersetzt keine ärztliche Diagnose, Behandlung oder Therapie. Die Beratungsleistung wird freiwillig in Anspruch genommen. Sofern körperliche Aktivitäten vereinbart werden, sind diese durch den Klienten in eigener Verantwortung durchzuführen. Der Klient verpflichtet sich körperliche Beeinträchtigungen, Erkrankungen und gesundheitliche Probleme anzugeben.

4. Bezahlung, Stornierung, Verschiebung

Individuelle Ernährungsberatung- oder Therapie

Für die individuelle Ernährungsberatung- oder Therapie entstehen folgende Kosten:

60 Minuten je 90 € / 1 Minute = 1,50 €

Je nach Beratungssituation kann es vorkommen, dass sich die Zeit - und damit auch der Preis – verringert.

Das Entgelt für die Beratungsleistung ist in der vereinbarten Höhe innerhalb von 14 Tagen, nach jeder Beratungseinheit, per Überweisung zu leisten. Kommt der Klient in Zahlungsverzug, gelten für jedes Mahnschreiben EUR 5,00 an Mahnspesen als vereinbart. Sollte nach einer Frist von 14 Tagen nach der 1. Mahnung kein Zahlungseingang auf dem genannten Konto (das auf der Rechnung angegeben ist), erfolgt sein, wird die Rechnung an ein Inkassounternehmen zum weiteren Einzug übergeben. Eine Stornierung oder Verschiebung des Beratungstermins ist bis 48 Stunden vor dem Termin kostenlos. Absagen und Verschiebungen können telefonisch oder per E-Mail bei mir eingereicht werden.

Spätere Absagen sind mit einem Terminverlust gleichzusetzen und werden in Rechnung gestellt. Sollte ein Termin ohne Ankündigung nicht in Anspruch genommen werden, wird aufgrund der Umstände und der nicht mehr möglichen Vermittlung des gebuchten Termins ebenfalls eine Stornogebühr von 50% der gebuchten Beratungsleistung fällig. Die versäumten Termine können nicht von der Krankenkasse bezuschusst werden.

Der Klient bestellt eine auf seine persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Beratungsleistung, die nach Erbringung bzw. Erhalt nicht mehr rückgabefähig ist. Die Ausübung des gesetzlichen Widerrufsrechts nach Beginn der Erbringung der Leistung ist daher nicht mehr möglich.

Gesundheitskurse

Bei Teilnahme an Gesundheitskursen ist, nach Erhalt einer Rechnung, die jeweilige Kursgebühr in voller Höhe vor Kursbeginn zu entrichten. Abweichende Zahlungsbedingungen bedürfen der Schriftform.

Der Leistungserbringer unterliegt der Kleinunternehmerregelung gemäß § 19 UStG, die Leistungen gelten als umsatzsteuerfrei.

Gutscheine

Der Leistungserbringer stellt auf Wunsch Wertgutscheine aus, die auf Beratungen und Veranstaltungen anrechenbar sind. Die Anmeldung zu einer Veranstaltung bzw. die Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch mit Gutschein ist ebenso verbindlich, wie eine normale Anmeldung. Eine Anmeldung zu einer Veranstaltung kann nur bei freien Plätzen erfolgen. Der Gutscheinbesitz ist bei der Terminvereinbarung bzw. bei der Buchung bekanntzugeben und der Gutschein zum Termin mitzubringen. Gutscheine haben eine Gültigkeit von 24 Monaten ab Ausstellungsdatum und können vor Ablauf der Frist schriftlich oder per E-Mail verlängert werden, sollte der Gutschein nicht in diesem Zeitraum eingelöst werden. Gutscheine können per E-Mail oder telefonisch angefordert werden. Bezahlung der Gutscheine erfolgt innerhalb von 7 Kalendertagen nach Ausstellung und Rechnungslegung und sind erst mit Zahlungseingang auf das angegebene Konto gültig. Sollte Gutscheinbetrag den Rechnungsbetrag unterschreiten, ist der Differenzbetrag direkt zu bezahlen, beziehungsweise innerhalb von 7 Tagen zu überweisen. Sollte ein Wertgutschein nicht im vollen Umfang genutzt werden, wird über die Differenz ein neuer Gutschein mit der verbleibenden Restlaufzeit des ursprünglichen Gutscheines ausgestellt. Eine Barauszahlung des Gutscheines ist nicht möglich. Der Auftraggeber hat das Recht Gutscheinbuchungen innerhalb von 14 Tage nach Gutscheinbuchung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen.

5. Pflichten der Vertragspartner

Der Auftragnehmer gewährleistet stets nach den aktuellen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) und dem neuesten Stand der Ernährungsmedizin zu beraten. Die Qualitätsrichtlinien erfolgen ebenfalls nach den Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE). Ständige Fort- und Weiterbildungen sind selbstverständlich. Zertifizierte Ernährungsberater unterliegen gemäß Strafgesetzbuch §203 der Schweigepflicht!

Der Klient hat die Pflicht, vollständige Angaben bezüglich etwaiger Vorerkrankungen, aktueller Krankheiten, Medikationen und sonstiger ärztlicher Behandlungen sowie Diäten und anderer Ernährungsberatungen zu machen. Im Erstgespräch erklärt sich der Patient schriftlich damit einverstanden, dass der Hausarzt oder der überweisende Facharzt gegenüber dem Auftragnehmer von der Schweigepflicht entbunden wird. Der Auftragnehmer

empfiehlt allen Klienten während der Teilnahme an der Beratung, regelmäßig seinen Arzt aufzusuchen und Kontrolluntersuchungen durchführen zu lassen. Die Beratung ist frei von Werbung und es werden keine Produkte verkauft.

6. Haftungsbeschränkung

Die Beratungen erfolgen auf der Basis des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik unter Berücksichtigung neuester Erkenntnisse und umfassender Aufklärung des Kunden. Dennoch kann die Ernährungsberaterin Franziska Hirsch nicht das Risiko für negative Auswirkungen individueller, psychischer, physischer und gesundheitlicher Besonderheiten des Klienten übernehmen, die nicht offenkundig waren und zu unerwünschten Begleiterscheinungen im Zusammenhang mit der zur Verfügung gestellten Information geführt haben. Für derartige Konsequenzen sind Ansprüche gegen Franziska Hirsch, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ausgeschlossen.

Eine Ernährungsberatung kann keine ärztliche oder psychotherapeutische Behandlung ersetzen. Die übermittelten Informationen von Franziska Hirsch dürfen nicht als Diagnose oder Behandlung verstanden werden. Ebenfalls ersetzen diese Informationen nicht die Konsultation eines Arztes. Der Kunde hat zu beachten, dass die konkrete gesundheitliche Eignung des von Franziska Hirsch zusammengestellten Programms nur durch seinen persönlichen Arzt auf Grund konkreter Konsultation festgestellt werden kann. Franziska Hirsch haftet daher nicht für Schäden gleich welcher Art, die auf Grund der Verwendung bzw. Nutzung der zur Verfügung gestellten Informationen entstehen.

Schlussbestimmungen Erfüllungsort und Zahlungsort ist Weißenburg. Sofern eine Bestimmung des Vertrages unwirksam ist oder wird, berührt dies nicht die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen der Vereinbarung. Eine solche Bestimmung gilt als durch eine ersetzt, die den Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt und wirksam ist.

7. Schlussbestimmungen

Erfüllungsort und Zahlungsort ist Berlin. Sofern eine Bestimmung des Vertrages unwirksam ist oder wird, berührt dies nicht die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen der Vereinbarung. Eine solche Bestimmung gilt als durch eine ersetzt, die den Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt und wirksam ist.